

DGUV, Landesverband West, Postfach 10 34 45, 40025 Düsseldorf

An die
Damen und Herren
Durchgangsarzte

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen:
Ansprechpartner: Herr Dieter Lohmann
Telefon: 0203 7688 3107
Fax: 0203 7688 44 31 07
E-Mail: [dieter.lohmann@bg-klinikum-
duisburg.de](mailto:dieter.lohmann@bg-klinikum-
duisburg.de)
Datum: 27.07.2016

Rundschreiben D 24/2016

**Veranstaltungshinweis
Curriculum unfallchirurgisch-orthopädische Begutachtung,
Kurs 4: Begutachtung von Berufskrankheiten**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **16. und 17.09.2016** findet in **Duisburg** eine Fortbildungsveranstaltung statt, auf die wir Sie hinweisen möchten. Weitere Informationen auch zur Anmeldung entnehmen Sie bitte dem beigefügten Programm.

Diese Veranstaltung **ist von der DGUV** als Fortbildung im Sinne der Ziffer 5.12 der „Anforderungen der Gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren“ **im Bereich Begutachtung anerkannt**.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anlage



Andro
Geschäftsstellenleiter

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

steht eine Berufskrankheit zur Diskussion, bedarf es fast ausnahmslos eines Gutachtens als Entscheidungsgrundlage für berufsgenossenschaftliche Verwaltungen oder von Gerichten. Der beauftragte Gutachter muss über die erforderliche Kompetenz verfügen, aber auch die rechtlichen Vorgaben des BK-Rechtes beherrschen, um ein in allen Belangen einwandfreies und damit für den Auftraggeber nutzbares Gutachten erstellen zu können. Daher ist es Aufgabe der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU), diesbezüglich zur Fort- und Weiterbildung beizutragen. Die Kommission "Gutachten" der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) und die Arbeitsgemeinschaft "Sozialmedizin und Begutachtungsfragen" der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie (DGOOC) haben sich seit Jahren dieser Aufgabe verschrieben. Vermittelt werden grundlegende wissenschaftliche Erkenntnisse zu den einzelnen chirurgischen Berufskrankheiten sowie Kenntnisse der rechtlichen Grundlagen für das gutachtliche Prüfungsverfahren. Die praktische Gutachtenerstellung soll erlernt und geübt werden, um mit einer verbesserten Qualität möglicher Kritik begegnen zu können. Zu einer sachgerechten und neutralen Begutachtung, wie sie von den erkrankten Menschen zu Recht eingefordert wird, gehört nicht zuletzt auch die hippokratisch geprägte ärztliche Ethik, die "... anvertrauten Kranken nach bestem Vermögen und Urteil zu bewahren vor Schaden und willkürlichem Unrecht."

Ihre

Prof. Dr. med. K. Weise
Vorsitzender der
Kommission „Gutachten“
der DGOU

Dr. med. P.-M. Hax
Stellv. Ärztlicher Direktor des
BG Klinikums Duisburg
Klinik f. Orthopädie u. Unfallchirurgie

Dr. med. F. Schröter
stellv. Vorsitzender der
Kommission „Gutachten“

Prof. Dr. med. M. Schiltenswolf
Leiter der AG „Sozialmedizin und
Begutachtungsfragen“ der DGOOC

Ort: BG Klinikum Duisburg
Großenbaumer Allee 250, 47249 Duisburg

Kostenbeitrag: 190,- € (inkl. Verpflegung),
für Frühmelder 150,- € (bis 31. August 2016)
Teilnehmerzahl begrenzt

Anmeldung: BG Klinikum Duisburg
Unternehmenskommunikation und Marketing
z.H. Herrn D. Lohmann
Großenbaumer Allee 250
47249 Duisburg

Telefon 0203 – 7688-3107
Telefax 0203 – 7688-443107
E-Mail: dieter.lohmann@bg-klinikum-duisburg.de
Stichwort: Gutachtenkurs September 16

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung sowie unsere Bankverbindung.

Vorschläge zur Hotelunterbringung:

Hotel Rarmor „Garni“
Angermunder Straße 37-41
47269 Duisburg
Tel. 0203 - 998060
www.hotel-ramor.de

Hotel Landhaus Milser
Zur Sandmühle 2
47259 Duisburg
Tel. 0203 / 7580-0
www.landhausmilser.de

Anfahrtsbeschreibung:

Aus dem Norden

Über die BAB 2/3 Richtung Oberhausen/Köln. Am Kreuz Duisburg-Kaiserberg auf die BAB 40 Richtung Venlo. Am Kreuz Duisburg auf die BAB 59 Richtung Düsseldorf/Duisburg-Zentrum bis zur Ausfahrt Duisburg-Buchholz. Von dort folgen Sie der Beschilderung zur Klinik.

Aus dem Süden

Über die BAB 3 Richtung Oberhausen bis zum Kreuz Breitscheid. Hier auf die BAB 524 Richtung Krefeld. An der Ausfahrt Duisburg-Rahm/Angermund die Autobahn verlassen, rechts abbiegen und den Hinweisschildern zur Klinik folgen.



Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV): Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Begutachtung“ im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren anerkannt.

Die Zertifizierung bei der Nordrheinischen Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung ist beantragt. Die erfolgreiche Teilnahme wird auch durch die DGOU zertifiziert.

Nach der Veranstaltung werden den Teilnehmern die Inhalte der einzelnen Referate und eine zweibändige Gutachtenanleitung der DGUV als pdf-Dateien zur Verfügung gestellt.



Curriculum

unfallchirurgisch-orthopädische

Begutachtung

Kurs 4: Begutachtung von Berufskrankheiten



16. und 17.09.2016

BG Klinikum Duisburg

Unter der Schirmherrschaft der Kommission "Gutachten"
der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU)
in der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU)

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Kuno Weise
Medizinisches Gutachteninstitut, Tübingen
info@prof-weise.de

Dr. Peter-Michael Hax
BG Klinikum Duisburg
peter-michael.hax@bg-klinikum-duisburg.de

Dr. Frank Schröter
Interdisziplinäre Begutachtung, Kassel
f.schroeter@imb-kassel.de

Referenten:

Dr. Volker Grosser
BG Klinikum Hamburg
v.grosser@bgk-hamburg.de

Sven Lundin
BG Klinikum Duisburg
sven.lundin@bg-klinikum-duisburg.de

Dr. Björn Menger
Interdisziplinäre Begutachtung, Kassel
b.menger@imb-kassel.de

Michael Meyer-Clement
Institut für Medizinische Begutachtung Hamburg
michael.meyer-clement@imb-hamburg.de

Dr. Farid Pouralikhhan
Rehabilitationsklinik Bensberg, Bergisch Gladbach
farid.pouralikhhan@salvea.de

Dr. Christian Schmitz
BG Klinikum Duisburg
christian.schmitz@bg-klinikum-duisburg.de

Dr. Frank Schröter
Interdisziplinäre Begutachtung, Kassel
f.schroeter@imb-kassel.de

Jörg Schudmann
Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst
und Wohlfahrtspflege Hamburg
joerg.schudmann@bgw-online.de

Programm

10:00 bis 10:10 Uhr

Freitag, 16.09.2016

Begrüßung, Einführung
WEISE, Tübingen
HAX, Duisburg

10:10 bis 11:30 Uhr

Rechtsgrundlagen für die Begut-
achtung von Berufskrankheiten
SCHUDMANN, Hamburg

11:30 bis 11:45 Uhr

Kaffeepause

11:45 bis 12:20 Uhr

Fortsetzung Referat
SCHUDMANN, Hamburg

12:20 bis 12:45 Uhr

Kausalitätsprüfung im BK-Recht
SCHRÖTER, Kassel

12:45 bis 13:00 Uhr

Diskussion

13:00 bis 14:00 Uhr

Mittagspause

14:00 bis 14:45 Uhr

BK 2101
MEYER-CLEMENT,
Hamburg

14:45 bis 15:15 Uhr

BK 2102 und BK 2105
LUNDIN, Duisburg

15:15 bis 15:30 Uhr

Kaffeepause

15:30 bis 16:30 Uhr

Kniearthrose als
Berufskrankheit BK 2112
GROSSER, Hamburg

16:30 bis 18:00 Uhr

Diskussion und Fallbesprechungen
Alle Referenten

Programm

09:00 bis 09:30 Uhr

Samstag, 17.09.2016

BK 2104
POURALIKHAN, Bergisch
Gladbach

09:30 bis 10:00 Uhr

Diskussion

10:00 bis 10:30 Uhr

BK 2106 und BK 2113
SCHMITZ, Duisburg

10:30 bis 10:45 Uhr

Diskussion

10:45 bis 11:00 Uhr

Kaffeepause

11:00 bis 11:30 Uhr

BK 2103
MEYER-CLEMENT, Hamburg

11:30 bis 11:50 Uhr

BK 2114
MENGER, Kassel

11:50 bis 12:00 Uhr

Diskussion

12:00 bis 12:30 Uhr

BK 2107 und BK 2109
MEYER-CLEMENT, Hamburg

12:30 bis 12:45 Uhr

Diskussion

12:45 bis 13:30 Uhr

Mittagspause

13:30 bis 14:30 Uhr

BK 2108: Grundlagen und
Empfehlungen im Konsensus-
papier der Arbeitsgruppe beim
HVBG/DGUV 2005
GROSSER, Hamburg

14:30 bis 14:45 Uhr

Diskussion

14:45 bis 15:30 Uhr

BK 2110 und Mischbelastungen
GROSSER, Hamburg

15:30 bis 15:45 Uhr

Diskussion

15:45 bis 16:00 Uhr

Kaffeepause

16:00 bis 16:30 Uhr

Gutachtliches Vorgehen bei BK
2108 und 2110
SCHRÖTER, Kassel

16:30 bis 17:00 Uhr

Klausur

Moderation:
HAX, Duisburg
WEISE, Tübingen
SCHRÖTER, Kassel
LUNDIN, Duisburg